Anhang G Netzanschlussdatenblatt

Teil 1 (verpflichtend)

Verteilnetzbetreiber (VNB):	Stadtwerke Eutin GmbH

1. Anwendungsbereich / Netzbereich:	
Netzgebiet:	Eutin

2. Allgemeine Netzparameter:

2.1 Netzspannung:					2.2 Sternpunktbehandlung:	
Netznenn-spannung U_N:		11	kV		☒	Resonanzsternpunkterdung (RESPE)
Umstellung Netznennspannung geplant:					☐	Niederohmige Sternpunkt-erdung (NOSPE)
☒	Ja, auf Netznenn-spannung U_N	20	kV		☐	Kurzzeitige niederohmige Sternpunkterdung (KNOSPE)
☐	Nein, keine Umstellung geplant				☐	Isolierter Sternpunkt (OSPE)
					☐	Starre Sternpunkterdung (SSPE)
2.3 Tonfrequenz-Rundsteueranlage (TRA):						
TRA vorhanden:	☐ Nein	☒ Ja, mit Frequenz 270,1 Hz				

3. Ausführung MS-Übergabeschaltanlage:

3.1 Elektrische Betriebsmittelparameter MS-Anlage nach TAB-MS Abschnitt 6.2.1.1 - Tabelle 2:			3.2 Motorisierung Netzeingangsfelder nach TAB-MS Abschnitt 6.2.2.1 notwendig, wenn:	
☐	Variante 1 – 10kV		☒	Fernwirkanlage vorhanden (Variante 1)
☒	Variante 2 – 20kV			
☐	Variante 3 – 30kV		☐	Fernwirkanlage & Übergabe-Leistungs-schalter vorhanden (Variante 2)

3.3 Aufbau Fernwirk- und Prozessdatenübertragung nach TAB-MS Abschnitt 6.3.2:

Aufbau notwendig bei*:

Bei Bezugsanlagen ab Bezugsleistung $P_{AV,B}$			Bei Erzeugungsanlagen ab Erzeugungsanlagen-Summenwirkleistung *(Hinweis: bei PV ist die Modulleistung ausschlaggebend)*	
☒	≥100 kW	**ODER**	☒	≥ 100 kW (je Primärenergieträger)
☐	≥ 500 kW		☐	≥ 500 kW (über alle Primärenergieträger)
☐	≥ 950 kW		☐	≥ 950 kW (über alle Primärenergieträger)

* *<u>Hinweis:</u>*
Bei Kundenanlagen mit einer flexiblen Netzanschlussvereinbarung nach EnWG oder EEG ist der Aufbau eine Fernwirk- und Prozessdatenübertragung <u>immer</u> verpflichtend.

3.4 Kurzschluss-/Erdschlussrichtungsanzeiger in netzseitigen Eingangsfeldern nach TAB-MS Abschnitt 6.2.2.2:

Kurzschlussrichtungsanzeiger:	☒		Kombiniertes Gerät zulässig:	☒
Erdschlussrichtungsanzeiger:	☒			

<u>Funktionsumfang Geräte zur Erdschlusserfassung (Mehrfachauswahl möglich):</u>

☐	Dauererdschluss-Erkennung
☒	Erd-Kurzschluss-Erkennung
☐	Erdschlusswischer

☐	Pulsortung
☐	cos ϕ- und sin ϕ-Verfahren

3.5 Wandlerspezifikation nach TAB MS Abschnitt 6.2.2.7:		
Einsatz von 1-Wicklungs-Spannungswandler zulässig: (Nutzung Abrechnungswicklung für weitere Zwecke, bspw. Schutz)	☐	Ja
	☒	Nein

4. Bemerkungen

Abweichend zum BDEW Musterwortlaut TAB Mittelspannung 5.1 (Grundsätze für die Ermittlung des Netzanschlusspunktes) gelten vorzugsweise folgende Anschlussleistungen:

Anschlussort	Bezugsleistungskorridor
NS-Netz	< 200 kW
MS-Netz	> 200 kW < 3000 kW

Einzelfallprüfung möglich.

Zu 6.2.2.2 Ausführung
Für die Ring- und Trafoabgangsfelder sind kap. integrierte Spannungsprüfsysteme vom Typ WEGA 1.2 C der Firma Horstmann vorzusehen.
In den Einspeisefeldern sind Kurzschlussanzeiger vom Typ ComPass B der Firma Horstmann einzubauen.

Das Dokument "Fernwirktechnische Anbindung von Kundenanlage an das Mittelspannungsnetz der Stadtwerke Eutin GmbH" gilt ergänzend.

Generell:
Vor Umsetzung sind projektspezifische Absprachen zu treffen.